W-RP-01

Bewerbung: Elke Szepanski

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

48. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Bonn, 14. - 16. Oktober 2022

Tagesordnungspunkt: W-RP Wahlen Rechnungsprüfer*innen



geb. 1958

Partei

Mitglied seit Anfang 2016

Mitglied im Landesfinanzrat Nds seit 03/2018

stellv. Mitglied im Bundesfinanzrat seit 03/2018

stellv. RPin bzw. Rechnungsprüferin seit 2018

Beruflicher Werdegang

Diplom Verwaltungswirtin (1978)

Bez.reg. Münster, LBM D`dorf, KM D`dorf, Gem. Wardenburg + Hatten (LK Ol.)

zul. BMin der Gem. Hatten (LK Ol.) von 2006 bis 2014

Ehrenamt Zivilgesellschaft

Vorsitzende des Vereins transfer e.V. in Ol

Aufsichtsrat Polygenos Kulturräume e. G. in Oldenburg

Hiermit bewerbe ich mich als Rechnungsprüferin für weitere 2 Jahre bzw. erstmals als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission, die mit dem beantragten neuen § 21 Bundessatzung (S09) durch die BDK eingeführt werden soll.

In den vergangenen 4 Jahren war ich zunächst 2 Jahre lang stellvertretende Rechnungsprüferin. In dieser Zeit wurde ich von den originären Rechnungsprüfer*innen gleichberechtigt in die Prüfungsarbeit einbezogen. Die letzten 2 Jahre war ich dann als Rechnungsprüferin tätig.

Ich würde gerne den Aufbau der Kommission und die damit verbundenen Strukturveränderungen mit meiner in den letzten 4 Jahren gewonnenen Prüfungserfahrung begleiten.

Die Entscheidung des Bundesfinanzrates, der BDK u.a. den Vorschlag zu unterbreiten den Prüfungskader zu erweitern und eine Kommission zu gründen mit Blick auf unsere erfreulicherweise wachsende Partei ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung und wird den umfangreicheren Herausforderungen in der ehrenamtlichen Prüfungsarbeit gerecht.

Bei der bisherigen Prüfungstätigkeit kamen mir meine beruflichen Erfahrungen u. a. als Kämmerin in den Gemeinden Wardenburg und Hatten (LK Oldenburg) und zuletzt als Bürgermeisterin der Gemeinde Hatten zur Hilfe.

Als Bürgermeisterin habe ich schon frühzeitig eine neue Struktur auf den Weg gebracht, in der ganzheitlich und produktorientiert gearbeitet wurde um die Kommune dienstleistungsorientierter und kostenbewußter auszurichten. Basis dafür war die kritische Hinterfragung von alten Strukturen hin zu einem neuen Prozeßmanagement.

Als Rechnungsprüferin bzw. Mitglied der Kommission möchte ich die gute Arbeit mit dem Prüfungsteam fortsetzen und weiterentwickeln. Dabei ist es mir wie bisher wichtig, mich neben der Prüfungstätigkeit in dem für die Rechnungsprüfung möglichen Rahmen auch gestalterisch einzubringen und würde mich über eure Unterstützung freuen.

Herzliche Grüße von Elke